



SÜDAMERIKA: CHILE

GRUPPENREISE CHILE NATUR- UND KULTUR

- > Santiago de Chile
- > Besuch des Lauca Nationalparks
- > Ausflüge zum größten Salzsee Atacama und Mondtal "Valle de la Luna"
- > Nationalpark Vicente Perez Rosales
- > Kennenlernen der Traditionen und Bräuche der indigenen Atacameños
- > Nationalpark Torres del Paine

Bei dieser Rundreise durch Chile bleiben fast keine Wünsche offen. Sie lernen dieses faszinierende südamerikanische Land von Norden nach Süden kennen. Der hohe Norden mit der Atacama-Wüste und dem Azapa-Tal in den Anden, die Sehenswürdigkeiten in Santiago de Chile, das Seengebiet und natürlich Patagonien. Diese Reise ist nicht nur aufgrund Chiles kontrastreicher Landschaften so beeindruckend. Sie erhalten auch einen Einblick die Traditionen und Bräuche der Atacameños, indigenen Einwohner, deutschen Einwanderer und Schafzüchter. Packen Sie Ihre Koffer und freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen und unvergesslichen Urlaub in Chile!



REISEDETAILS

1. Reisetag: Donnerstag: Abflug in Deutschland

Sie reisen am Abend zu Ihrem Wunschabflughafen und nehmen Ihren Flug nach Chile.

2. Reisetag: Ankunft in Santiago de Chile

Diese Gruppenreise beginnt mit Ihrer Ankunft am Flughafen in Santiago de Chile am frühen Morgen. Dort werden Sie von Ihrem Reiseleiter empfangen und zu Ihrem Hotel in Santiago de Chile gebracht. Hier können Sie sich kurz erholen und frisch machen. Anschließend erkunden Sie die Sehenswürdigkeiten von Santiago de Chile zu Fuß. Dabei lernen Sie das Stadtzentrum und die Geschichte der Stadt, so wie vereinzelte Traditionen der chilenischen Bevölkerung kennen. Sie besuchen die schönsten Sehenswürdigkeiten, darunter den Cerro Santa Lucia, das Museo Nacional de Buenas Artes, den Zentralmarkt, die Plaza de Armas, den Präsidentenpalast "La Moneda" und die Kirchen von San Francisco und Lastarria. Am Abend können Sie einen ersten Pisco Sour trinken und dabei den Blick auf die umliegende Anden genießen. Sie übernachten in einem komfortablen und geschmackvollen » 3-Sterne Hotel im Künstlerviertel Bellavista. Je nach Belieben können Sie diese Tour auch mit dem Fahrrad unternehmen (auf Anfrage).

3. Reisetag: Flug nach Arica und Besuch des Azapa-Tals

Heute werden Sie zum Flughafen gefahren und fliegen nach Arica, in den äußersten Norden von Chile. Am Nachmittag erkunden Sie Arica, lernen die San Marco Kathedrale und das ehemalige historische Zollgebäude (heute ein Kulturhaus) kennen, die vom französischen Architekten Gustave Eiffel entworfen wurden. Sie erhalten einen Einblick in das moderne Leben Aricas und lernen historische Schauplätze wie "El Morro" kennen. Außerdem besuchen Sie das Azapa-Tal und ein archäologisches Museum. Sie übernachten in einem » 4-Sterne Hotel auf einer Halbinsel etwa 2 km vom Stadtzentrum entfernt.

4. Reisetag: Fahrt in die Anden nach Putre

Heute fahren Sie in das 3.500 m hoch gelegene Andendorf Putre und durch das Lluta-Tal. Hier werden Sie die ersten Geoglyphen sehen, die den alten Handelsweg der Inka vom Pazifischen Ozean ins Hochland markieren. Weitere Besichtigungen werden in Poconchile, an der Cardones Schlucht, der Festung Pukara de Copaquilla und dem kleinen Indiodorf Socroma gemacht. In Putre angekommen können Sie den Rest des Tages frei gestalten. Sie übernachten im » Hotel Terrace Lodge. Einem charmanten und gemütlichen Gästehaus mit einer schönen Gartenanlage, Blick auf die umliegenden schneebedeckten Vulkane und nur einige Gehminuten von Putres Zentrum entfernt.

5. Reisetag: Besuch des Lauca Nationalparks

Morgens fahren Sie los zum atemberaubend schönen Lauca Nationalpark: Dort erwartet Sie eine höchst exotische Pflanzen- und wilde Tierwelt. Vicuñas, Alpakas, Flamingos so wie zahlreiche andere Vogelarten können hier beobachtet werden - ein Paradies für Vogelliebhaber. Sie besuchen das Dorf Parinacota mit einer schönen aus dem XVII. Jahrhundert stammenden Kirche. Es geht weiter zum höchstgelegenen See Chungará. Hier verbringen Sie etwas Zeit und genießen am Ufer des Sees ein Picknick. Anschließend fahren Sie wieder zurück an die Pazifikküste und übernachten noch einmal in Arica.

6. Reisetag: Flug nach Calama und Fahrt in die Oasenstadt San Pedro de Atacama

Nach dem Frühstück fahren Sie zum Flughafen und fliegen von Arica nach Calama (Flug nicht inklusive). Von Calama geht es auf vier Rädern weiter bis zur Oasenstadt San Pedro de Atacama. Dort übernachten Sie die nächsten Tage. Am Nachmittag haben Sie Gelegenheit die charmante Kleinstadt kennen zu lernen. Sie übernachten in einem 3-Sterne-Hotel im typischen Wüstenstil in der Oase San Pedro de Atacama.

7. Reisetag: Ausflüge zum Salar de Atacama und Mondtal "Valle de la Luna"

Nach einem stärkenden Frühstück starten Sie Ihren Ausflug zum Salzsee "Salar de Atacama" und der Laguna Chaxa. Der Salar de Atacama ist der größte Salzsee der Welt und entstand vor Millionen von Jahren durch den Umbruch der Andenkordillere und der Kordillere Domeyko. Am Nachmittag besuchen Sie das eindrucksvolle "Mondtal". Es befindet sich rund 18 Kilometer westlich von San Pedro de Atacama und ist ein Teil des Naturreservats Los Flamencos, welches von den Atacameño-Gemeinden mitverwaltet wird. Dieser unwirkliche Ort, einer der spektakulärsten der Atacama-Wüste, wird so genannt aufgrund seiner einzigartigen geologischen Formationen die einer Mondlandschaft stark ähneln.

8. Reisetag: Traditionen und Bräuche der Atacameños

Am Rande von San Pedro de Atacama befinden sich mehrere kleine Dörfer indigener Gemeinschaften der Atacameños. Diese Ortschaften werden Ayllus genannt - in Kunza bedeutet dies eine organisierte Struktur von Nachbarschaftshilfe, die auf den Landrechten der gemeinsamen Vorfahren beruht und die Wichtigkeit von gemeinschaftlicher Zusammenarbeit ausdrücken soll. Am Morgen fahren Sie etwa fünf Kilometer Richtung Südwesten und erreichen die Gemeinde Ayllu von Coyo. Nach Ankunft besuchen Sie zwei der Atacameño-Familien und lassen sich von ihnen durch ihre traditionellen Wege und Pfade führen, während sie Ihnen das lokale Bewässerungssystem, die Tierhaltung, sowie die Herstellung des typischen Kunsthandwerkes der Atacameños zeigen. Am Nachmittag erwartet Sie ein einzigartiges Erlebnis: die Traditions-Karawane der Atacameños. Diese Wanderung mit Lamas ermöglicht es Ihnen, diese jahrhunderte alte Art der Fortbewegung in der Wüste nachzuempfinden. Gleichzeitig erfahren Sie von Ihrem Reiseleiter viel Wissenswertes über dieses symbolische Tier der Anden. Sicherlich ein Höhepunkt dieser Gruppenreise durch Chile!

9. Reisetag: Tag zur freien Verfügung in San Pedro de Atacama

Nutzen Sie diesen Tag zum Entspannen oder machen Sie einen optionalen Ausflug, zum Beispiel zu den El Tatio Geysiren.

10. Reisetag: San Pedro de Atacama - Calama - Puerto Varas

Nach dem Frühstück erfolgt der Flughafen-Transfer nach Calama. Mit einem Flug über Santiago erreichen Sie Puerto Montt in der chilenischen Seenregion. Anschließend setzen Sie Ihre Reise in die "Stadt der Rosen", Puerto Varas, fort. Romantisch am Llanquihue-See gelegen, erlangte die Kleinstadt während der letzten Jahre einen touristischen Aufschwung. Hier beginnt auch Patagonien und erste Fjorde schlängeln sich durchs Land. Hier übernachten Sie im » Hotel Cabaña del Lago, das von einer traditionellen deutschen Familie gegründet wurde und über 130 Zimmer verfügt.

11. Reisetag: Vulkan Osorno und Deutsche Einwanderer im Seengebiet

Nach dem Frühstück werden Sie am Hotel abgeholt. Sie fahren am See Llanquihue entlang nach Ensenada. Nach ca. einer Stunde erreichen Sie den ältesten National Parks Chiles, den Vicente Perez Rosales. Der erste Stopp erfolgt an den berühmten Wasserfällen von Petrohue. Hier haben Sie ausreichend Zeit, um die herrlichen Ausblicke auf die Wasserfälle, sowie den Vulkan Osorno zu genießen. Anschließend geht es weiter bis zum See Todos los Santos (Allerheiligen See). Hier unternehmen Sie einen kleinen Spaziergang entlang des Sees. Anschließend fahren Sie zum Nordufer des Llanquihue-Sees bis zur Ortschaft Las Cascadas. Hier treffen Sie mit einer deutschen Einwandererfamilie, die sich über fünf Generationen hinweg deutsche Bräuche und Sprachkenntnisse erhalten hat, zusammen. Bei einem schmackhaften typischen Land-Mittagessen tauchen Sie ein in die bewegte Geschichte dieser Familie und im allgemeinen die der deutschen Einwanderer aus dem 19. Jahrhundert. Am späten Nachmittag erreichen Sie Frutillar am Llanquihue-See. Dort können Sie im Freilicht-Museum der deutschen Einwanderer weitere Eindrücke über die beschwerliche Zeit der frühen Ansiedlungen sammeln

12. Reisetag: Das Volk der Huilliche Ureinwohner

Heute reisen Sie in die Region der Huilliche-Ureinwohner; dem südlichen Brudervolk der Mapuche-Indianer. In der Küstenregion von San Juan de la Costa lernen Sie die lokalen Traditionen kennen und genießen gleichzeitig die herrliche Küstenlandschaft. Nach dem Mittag erfolgt eine Wanderung zu einem Alerce-Wald (andine Lerche). Hier treffen Sie unter anderem auf die Familie des Lonko (Stammesführer) Carlos Paillamanque und erfahren mehr über die Kosmovision und Lebensweise der Huilliche und Mapuche. Unterwegs lernen Sie die dichten und fast unberührten Regenwälder der chilenischen Küstenlandschaft kennen. Am Nachmittag erfolgt die Rückfahrt nach Puerto Varas.

13. Reisetag: Puerto Varas - Punta Arenas

Heute erfolgt ein Flughafentransfer nach Puerto Montt. Nach einem 2 ½ stündigen Flug landen Sie in Punta Arenas, der südlichsten Großstadt der Welt. Ein Fahrer bringt Sie ins Zentrum. Dort bleibt am Nachmittag ausreichend Zeit, um auf eigene Faust die interessantesten Punkte der Stadt zu erkunden.

14. Reisetag: Punta Arenas - Torres del Paine Nationalpark

Heute beginnt Ihre Reise mitten ins Herz von Patagonien. Die Route führt Sie durch die typische Pampa-Landschaft der Region Magallanes, vorbei an den riesigen Estancias (Schaf-Farmen) Patagoniens. Am Nachmittag erreichen Sie den wunderschönen Nationalpark Torres del Paine. Sie übernachten im » Hotel Las Torres Patagonia im Herzen des Nationalparks, das sich nur 7 km vom Fuße der berühmten "Las Torres"-Türme entfernt befindet. Hier können Sie Reitausflüge durch die Pampa machen, durch unberührte Wälder wandern oder die wild lebenden Tiere beobachten.

15. Reisetag: Nationalpark Torres del Paine - Puerto Natales

Der Nationalpark Torres del Paine ist zweifellos eines der eindrucksvollsten Naturspektakel auf dem amerikanischen Kontinent. Zusammen mit Ihrem Reiseleiter geht es auf eine intensive Wanderung bis an den Fuß der Paine-Türme, den "Torres". Die erste Strecke besteht aus einer Stunde Anstieg bis zum Tal des Flusses Asencio, mit herrlicher Sicht auf die Seen der Umgebung; anschließend folgt eine weitere einstündige Wanderung durch einen Lengawald und man erreicht den Aussichtspunkt der Granitsäulen: die Türme des Paine Massivs. Wem das zu anstrengend ist der kann optional an einem Gruppenausflug zum Lago Grey teilnehmen (nicht inklusive): Die Fahrt führt in den westlichen Teil des Parks. Vom Ufer des Lago Grey aus beobachten Sie während einer kleinen Wanderung die treibenden Eisschollen und den gegenüberliegenden Gletscher Grey. Anschließend besuchen Sie die tosenden Wasserfälle Salto Grande und Salto Chico, sowie die liebliche Laguna Amarga. Auf kurzen Wanderungen werden Sie der üppigen Fauna des Parkes begegnen, zum Beispiel Guanakos-Herden, Flamingos, Kaninchen, Ñandus und mit etwas Glück auch Kondoren. Nach dieser Tour voller fantastischer Eindrücke fahren Sie zurück zum Hotel. Abends fahren Sie nach Puerto Natales, einer am Fjord Ultima Esperanza gelegenen Kleinstadt. Sie übernachten in der 3 Sterne Lodge Aquaterra im Herzen von Puerto Natales.

16. Reisetag: Puerto Natales - Punta Arenas - Santiago- Deutschland

Am Morgen erfolgt der Transfer nach Punta Arenas. Dort nehmen Sie zunächst den Flug nach Santiago de Chile und treten von dort Ihre Rückreise nach Deutschland/Europa an. Wir empfehlen Ihnen allerdings ein Anschlussprogramm entweder in der Seenregion, auf der Insel Chiloé oder auf der » Osterinsel (Rapa Nui) zu buchen.

17. Reisetag: Ankunft in Deutschland

Jede Reise kann individuell verlängert werden!

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.11.2018	17.11.2018	X	3.090 €
13.11.2018	30.11.2018	X	3.090 €
08.01.2019	25.01.2019	X	3.090 €
01.02.2019	17.02.2019	X	3.090 €
01.11.2019	17.11.2019	X	3.270 €
21.11.2019	07.12.2019	X	3.270 €
08.01.2020	24.01.2020	X	3.270 €
01.02.2020	17.02.2020	X	3.270 €
04.11.2020	20.11.2020	X	3.270 €
17.11.2020	03.12.2020	X	3.270 €
12.01.2021	28.01.2021	X	3.270 €
01.02.2021	17.02.2021	X	3.270 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > Übernachtungen in den angegebenen oder gleichwertigen Hotels mit Frühstück
- > Transport in guten, landesüblichen Fahrzeugen
- > Transfers und Ausflüge mit deutschsprachiger Reiseleitung; in der Atacama-Wüste bei 2 oder 4 Reiseteilnehmern Transfers und Ausflüge im geteilten Service mit weiteren Teilnehmern und englischsprachiger Reiseleitung
- > 4 Mittagessen
- > sämtliche Eintrittsgelder
- > Atmosfair Kompensationsbetrag für den Inlandsflug
- > Reisepreissicherungsschein

ZUSATZLEISTUNGEN

- > EZ-Zuschlag (800 €)

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Internationaler Flug
- > Inlandsflüge
- > Nicht erwähnte Mahlzeiten
- > Fakultative Ausflüge
- > Persönliche Ausgaben
- > Trinkgelder und Getränke
- > Andere Serviceleistungen, die nicht im Programm vermerkt sind
- > Persönliche Reiseversicherungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4

Maximalanzahl von Personen: 10

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Chile entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **6979 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **162 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 30 vor Reisebeginn möglich.
- > Zahlungsziel gilt nur für die Anzahlung

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Visum: Besucher mit deutscher Staatsangehörigkeit brauchen für Chile kein Visum, wenn sie nicht länger als 90 Tage im Land bleiben. Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte bei Ihrer Anfrage oder Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank!

- > Reiseschutz: Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung, Reisekrankenversicherung, Reiseunfallversicherung und Reisegepäckversicherung. Auf unserer Webseite halten wir unter der Rubrik Reiseschutz, entsprechende Informationen für Sie bereit.
- > Empfohlene Impfungen: Impfungen sind nicht vorgeschrieben, aber Gelbfieber (bei Reise ins Tambopata Naturreservat ist die Gelbfieberimpfung obligatorisch sowie das Mitführen des gelben Impfheftes) und Hepatitis A und B werden empfohlen. Die normalen Impfungen (DTP-Diphtherie, Tetanus, Polio) sollten ggf. aufgefrischt werden.
- > News und Reportagen aus Chile: Besuchen Sie unseren Blog, Facebook, Twitter, Google + oder melden Sie sich zu unserem Newsletter an und bleiben Sie auf dem Laufenden!
- > Und was sagen andere über Solecu Tours und Ihre Reise nach Chile? – Auf unserer Webseite finden Sie die Reiseberichte unserer Kunden!
- > Gerne schicken wir Ihnen die Reisebeschreibung mit konkreten Daten auf Anfrage!

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.